



1 LIEFERUMFANG

- ISABEL 1000 Unterflur
- Einbaurahmen mit Befestigungsschrauben für GB2/GB3 Gerätebecher von Ackermann (optional)
- Abstandsbolzen mit Befestigungsschrauben für ältere Gerätebecher von Ackermann (optional)
- Installationsanweisung mit Sicherheitshinweisen

2 INSTALLATION



Bei der Installation von Geräten der Produktfamilie *ISABEL 1000* ist unbedingt die Sicherheitsanweisungen in Kapitel 3 zu beachten.

2.1 Anschluß des MiniSwitch *ISABEL 1000*

Der Anschluß des *ISABEL 1000 Netzteil* an den MiniSwitch *ISABEL 1000* erfolgt über einen 4-poligen Stecker. Das große Netzteil für Power over Ethernet hat zusätzlich einen PE bzw. GND der, wie in *Abbildung 1* zu sehen, aufzustecken ist. Die Versorgungsleitung ist anschließend mit einem Kabelbinder zu befestigen.



Abbildung 1

2.2 Einbau in GB2/GB3 Gerätebecher von Ackermann

Für den Einbau der *ISABEL 1000* in Gerätebecher vom Typ GB2/GB3 von Ackermann, wird ein optionaler Einbaurahmen (Sonderzubehör) sowie vier Befestigungsschrauben benötigt (siehe *Abbildung 2*). Der Einbaurahmen kann einfach in den aus- oder eingebauten Gerätebecher eingeklickt werden (*Abbildung 3*). Im nächsten Schritt sind die beiden Schrauben auf der Frontplatte zu lösen und die Frontplatte abzunehmen (siehe *Abbildung 4*).



Abbildung 2



Abbildung 3



Abbildung 4

Montageanleitung ISABEL 1000 für Unterflursysteme

Nach dem Einschrauben der *ISABEL 1000* in den Einbaurahmen (Sonderzubehör), kann die Frontplatte wieder montiert und verschraubt werden (*Abbildung 5, 6*). Bei Verwendung eines GB3 Gerätebecher, kann der verbleibende Platz zur Montage einer Abdeckplatte, einer Steckdose usw. verwendet werden (*Abbildung 7*).



Abbildung 5



Abbildung 6



Abbildung 7

2.3 Einbau in ältere Gerätebecher von Ackermann (z.B. GES/B)

Für den Einbau der *ISABEL 1000* in ältere Gerätebecher von Ackermann, werden vier Abstandsbolzen benötigt (*Abbildung 8*). Diese werden, wie in *Abbildung 9* zu sehen, in den Gerätebecher eingeschraubt.



Abbildung 8



Abbildung 9



Abbildung 10

Nach der Demontage der Frontplatte (*Abbildung 10*), kann die *ISABEL 1000* eingesetzt und mit den vier, im Lieferumfang enthaltenen, Schrauben verschraubt werden (*Abbildung 11*). Anschließend ist die Frontplatte wieder zu montieren (*Abbildung 12*).



Abbildung 11



Abbildung 12

2.4 Einbau in GB3/GB3DT/GB4/GB4DT Gerätebecher von OBO Bettermann

Bei Verwendung von Gerätebecher des Herstellers OBO Bettermann müssen entweder die Gerätebecher für Datentechnik verwendet werden oder es muss das Bodenteil, wie in *Abbildung 13* zu sehen, abgenommen werden. Im nächsten Schritt ist die Frontplatte der *ISABEL 1000* zu lösen und abzunehmen (*Abbildung 14*).



Abbildung 13



Abbildung 14



Abbildung 15

Jetzt kann die *ISABEL 1000* mit Hilfe der vier, dem Gerätebecher beiliegenden (*Abbildung 15*), Schrauben direkt eingeschraubt werden (*Abbildung 16*). Anschließend ist die Frontplatte zu montieren und zu verschrauben (*Abbildung 17*).



Abbildung 16



Abbildung 17

3 WICHTIGE HINWEISE



In diesem Kapitel finden Sie Hinweise, die Sie beim Umgang mit Geräten der Produktfamilie *ISABEL 1000* unbedingt beachten müssen.

3.1 Sicherheitshinweise

- Wenn das Gerät aus kalter Umgebung in den Betriebsraum gebracht wird, kann Betauung auftreten. Warten Sie, bis das Gerät temperatur angeglichen und absolut trocken ist, bevor Sie es in Betrieb nehmen.
- Das Gerät besitzt im eingebauten Zustand keine Möglichkeit zur Trennung vom Versorgungsnetz. Daher ist eine Trennvorrichtung in der elektrischen Anlage des Gebäudes vorzusehen.
- Das Innere des Gerätes kann berührungsfährliche Teile enthalten. Das Gerät darf deshalb nur von autorisiertem Fachpersonal zum Zwecke der Wartung oder Reparatur geöffnet werden.

Vor dem Öffnen des Gerätes ist es unbedingt vom Versorgungsnetz zu trennen!

- Reparaturen am Gerät dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Durch unbefugtes Öffnen und unsachgemäße Reparaturen können Gefahren für den Benutzer entstehen (z.B. elektrischer Schlag, Brandgefahr).
- Der MiniSwitch *ISABEL 1000* verfügt über einen SFP-Steckplatz zur Aufnahme optischer Transceiver. Hierbei ist unbedingt die Sicherheitsanweisung des eingesetzten SFP-Transceiver zu beachten.

Unabhängig von der verwendeten Laserklasse, empfehlen wir den direkten Blick in den Lichtstrahl zu vermeiden.

- Heben Sie diese Betriebsanleitung zusammen mit dem Gerät auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie bitte auch die Betriebsanleitung weiter.

3.2 Reinigung

- Verwenden Sie für die Reinigung kein Scheuerpulver und keine lacklösenden oder andere aggressive Reinigungsmittel.
- Lassen Sie keine Flüssigkeit in das Innere des Gerätes dringen.

3.3 Transport

- Transportieren Sie das Gerät nur in der Originalverpackung oder einer anderen geeigneten Verpackung, die Schutz gegen Stoß und Schlag gewährt.

3.4 allgemeine Informationen

- 

Geräte nach Laser-Klasse 1 sind unter vernünftigerweise vorhersehbaren Betriebsbedingungen sicher, dabei ist sogar der Gebrauch optischer Instrumente für die direkte Beobachtung des Lichtstrahls eingeschlossen.